

Zeitschrift: Mitteilungsblatt / Schweizerische Musikforschende Gesellschaft
Herausgeber: Schweizerische Musikforschende Gesellschaft
Band: 19-20 (1953)
Heft: [1]

Rubrik: Aus den Verhandlungen des Zentralvorstandes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 03.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Mitteilungsblatt

Nr. 19 - Juli 1953

Aus den Verhandlungen des Zentralvorstandes

Die letzte Sitzung des Zentralvorstandes war hauptsächlich den verschiedenen Publikationen der Gesellschaft gewidmet.

a) **Senfl-Ausgabe.** Die Fertigstellung des 6. Bandes (= 4. Liederband) durch Prof. A. Geering ist auf den Herbst dieses Jahres zu erwarten.

b) **Schweizerische Musikdenkmäler.** Die Drucklegung der als erste Veröffentlichung vorgesehenen Concerti von Albicastro, redigiert von Dr. M. Zulauf, musste wieder hinausgeschoben werden, weil trotz einem schon bewilligten Beitrag der Gesellschaft PRO HELVETIA infolge der seither hoch angewachsenen Druckkosten eine neue Subvention gefunden werden muss und noch nicht gefunden ist. — Die Bearbeitung des Kotter-Bandes hatte Prof. Dr. W. Merian † begonnen. Sie wird nun durch Dr. W. Nef fortgesetzt werden.

c) **Musikwissenschaftliche Abhandlungen.** Diese 1951 mit dem Bande «Organa et Conductus» von A. Geering begonnene Serie von Veröffentlichungen wird weitergeführt durch die im Druck liegende Dissertation von Dr. H. P. Schanzlin über J. M. Gletle und den Bericht über den 1952 in Bern abgehaltenen kirchenmusikalischen Kongress, der neben Kurzreferaten die Vorträge von Prof. J. Handschin und Prof. W. Gurlitt enthalten wird. — Ferner liegen Dissertationen aus Basel, Zürich und Fribourg vor, deren Aufnahme in die Abhandlungen in Frage kommt.

d) **Jahrbücher.** Die fortlaufende Reihe unserer Jahrbücher hat mit dem 7. Band im Jahre 1938 ein vorzeitiges Ende gefunden. Als Ersatz ist jetzt geplant, nach der langen Unterbrechung gelegentlich wieder einmal einen Sammelband kleinerer wissenschaftlicher Arbeiten, wenn auch unter anderem Titel, herauszugeben.

e) **Mitteilungsblatt.** Im nächsten Mitteilungsblatt soll ein Verzeichnis aller bisher in der Schweiz erschienenen musikwissenschaftlichen Dissertationen eingereiht werden, zu dessen Herstellung Dr. E. Refardt sich bereit erklärt hat.

Die nächste (34.) **Hauptversammlung** wird im Oktober dieses Jahres an einem Samstag oder Sonntag in Solothurn abgehalten werden.

Vorlesungen an Schweizer Universitäten

Abkürzungen: S = Seminar, Pros = Proseminar, CM = Collegium musicum, Ue = Uebungen. Angabe der Stundenzahl in Klammern.

Sommersemester 1953

Basel:

Prof. Dr. J. Handschin: Die sangbare Dichtung des Mittelalters (2); CM und musikw. Colloquium (2). — Lektor Dr. E. Mohr: Harmonikale Analyse von Werken der Frühromantik (1); Ue im Anschluss an Bartoks Mikrokosmos (1).

